Hallesche Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Unhalt und Chüringen.

Bezugsbreis fir halle und Sorotte o Af. Durch de Volt bezogen AZS W. für dan Alerteijafr. monatid 3.00 M. Die hallesse der imme eichent: debenütig spollmal. – Gratis Beilagen: Hallesse Gruier (igh. Beildeindelt), I. Unterpalingsbeit (Comingobiel), ander teltungen: Jünie: Volendelige, Schöftige Produgalisätier, Anderkeitige für die junge Belt)

Freitag, 4. Februar 1916

Muneinegebildren für die sechsesplatene Koloneteile ober deren Raum für Salle und den Saalteis 20 Bennig, answirts 30 Bennig. — Retfamen am Sallus des redaftionellen Tells die Zeite 100 Bennig. Angelgenannahme bet der Gefähligkeit in Halle (Saale) und det allen Koloneten Annoverschildingen.

Geschäftsstelle in Berlin: Bernburger Straße 30 Fernruf Amt Kurfürst Nr. 6200 Trud und Berlag von Otto Thiese, Halle (Saale)

Die Abenteuer der "Appam"

Erste Ausgabe

"Möbe" und "Appam"

Heber bie Ergählung bes Lentnants Berg,

Geschäftestelle in Halle (Saale): Leipziger Straße Nr. 61/62 Fernruf 8108 u. 8109, Gernruf der Schriftseitung 8110 Haupischrifteier: i. B.: Dr. Mätzold, Halle (Saale)

"Die Flotte ber unbegrengten Döglichfeiten"

"Die Flotte der unbegrengten Moglichfetten" Rrifficania, 2. Beir. Die Abgerfahrt ber "Nöwe" eregt, wie aus Lunden bierher telegraphiert wird, in Goliffchtes-treifen größtes Erfraunen, do mon es allegentin für unmöglich bielt, boch ber britiffen Kotte als herrin bes At-lentischen Zegans ein bentider differtrager entgehe. Das biere nach dazu einen greßen Kaffagierbampfer wie die "Appam" bier ber Ascan entfilibren fonnte, ohne von ben aberthinbert beir titigen Wachtschiffen bemertt zu werden, ruft große Be-türzung berwet. Gin notweigliche bober Nacinseffizier ängerte sich in einem Blatte, man musse beite die Lutifde Natine die Titte der unbegrenzen Myglich-keiten nennen.

Die Rechtefrage ber "Uppam"

Die Alchisfrage der "Alpyam"
die auf die Frage hinausläuft: ift das Schiff eine beuticke Kriegsschiff geworden?, ist, wie ichon die "Limes" nagibt (vgl. die vorige Ausgade) einstlich verriedelt. Vaar den Neissehangal voor dienstlich verroiedelt. Vaar den Kriegsschapfall des deutschie Kilfkreuzers "Harm", der am 25. Januar 1915 in den Kafen San Auna de Bertotico interniert worde, wirde die amerikanische Keeierung, fofern die "Alpyam" als Kriegsschiff ist die fleichten die die kriegsschiff von der der die Kriegsschiff von der die konferen die "Alpyam" nicht Silfsichte, sodern Kriegsschape lieden mitsen Klaßen den die der die konferen der die kriegsschiff von der die kriegsschiff von der die kriegsschiff von die di

England und Franfreich lehnen ab

Genf, 2. Febr. "Le Zournal" crfährt, daß England und Frankreich den Borfchlag Bilfons zur Regelung bes Unterfeebootkrieges endgültig abgelehnt haben.

Wilfons Abgefandter in Paris

Ratis, 2. Kebr. Derrif Sonie if heute vormittag bier eingetroffen. Er wurde heute von Ministerwässbenten Briand empfangen und empfing abends Presserteter. Er wird noch mehrere Behrreckungen sadends Presserteter. Er wird noch mehrere Behrreckungen sadends Auftragen von der nach Andreisen und nach einigen Zagen von dort nach Rendybort auchsteheren. Der iehner Duckseise durch die Expression Derrif House der mertkantschen Vorläufer in Vien Kenfeich, er sonnte dagegen den Battagefer in Kom, Thomas Bage, wegen Zeitmangel nicht iehen.

Bidtige Beratungen in Rom

Bien, 2. gebr. Die "Mittagseitung" veröffentlicht faigenben Draftieseigt auf indireften Bege aus Admit 3n ber traileniffen dauptirabt fanden nichtigte Betatungen fatt. Die Anfanft eines englischen Sondergefandten beute barup fin, boft von englische Sottere eine Entifotibung in Abm herbeigeführt werben foll, und Bwei in dem Binne, bat fich bie Italiener in Ralona par Schlacht pollen.

Der Bericht des Großen hauptquartiers

Großes Sauptquartier, 3. Februar. Weftlicher Kriegsichauplat

In Flanbern autwortete bie gegnerijde Artillerie lebhaft auf unfere in breiterer Front durchgeführte finrte Beschiehung der feindlichen Stellungen.

Nordwestlich von Sulluch besetzen wir zwei vor erer Front von den Engländern gesprengte Trichter. In der Gegend von Neuwille steigerte der Feind den Nachmittagsstunden sein Artistlerieseuer zu großer

Aud an anderen Stellen der Front entwickelten fich lebhafte Artillerie-, in den Argonnen Sandgranaten-

Uniere Alieger ichoffen ein englisches und ein französisches Kampfilugzeug in der Gegend von Beronne ab. Drei der Insassen find tot. Der französische Bevbachter ift fower verwundet.

Beftlicher und Balkan-Kriegsichauplat

Die Lage ift im allgemeinen unveranbert.

Oberfte Seeresleitung.

Britifche Unverfrorenheit

Bafbington, 3. Februar. (Reuter.) Der britifche Bol-ichafter ersuchte in aller Form um Freigabe ber "Appant" auf Erund ber Sanger Konvention.

Griechenland foll abrüften Rener Bierberbanbebrud in Athen

Rondon, 3. Jebr. Rach einer Drahtmelbung bes "Difer-ver" unternahmen die Gefandten des Bierverbandes einen neuen gemeinsamen Schritt in Athen und verfangten die soloritge Abrüftung Griechensand.

Die frangöfichiteilenischen Telegraphenanitatien haben ben Trahtvertehr mit Griechenland wieder aufgenommen. Die Berband mächte beginnen die griechische Juste Arreta militärisch gu benuben. An vielen Stellen der Inselhaben bereits Land ungen ber Marineabteilungen der Berbandsmächte stattgefunden.

Beppelin und U-Boot bei Calonifi

Ueber die Wirkungen des Zeppelinangriffs auf oniki meldet noch der Maitander "Corriere della

Sena".

An ber Nacht zum 1. Jebruar überflog ein aus Sofia sommender Zeppelin Salonili und warf auf Stadt und Hafen einige 20 Bomben ab, die ung eheuere Explosionen hervorriefen. Im Hafen wurde ein en gilficher Aransportdam und einem Artiverladen bei Sanst von Salonili, die einem Millionenfadden bernstadten. Inderen konten millionenfadden bernstadten. Inderen siehen Millionenfadden bernstadten. Inderen konten große Vercheungen angericktet. Einige zehn Solden und etwa 20 Mirger wurden bernwicht. Der Leppelin verfchinand nach 20 Mirger wurden bem Beute der Geschütze.

Dassesse Williamsten und der Werterungen und der Welche Welcheungen. Der Leppelin verfchinand nach 20 Mirger wurden dem Beute der Geschütze.

Dasselbe Blatt meldet unter dem 2. Februar aus

Der "Patriotismus" der britifchen Reeder

Det "Patriotismus" der britischen Reedet
Den engliichen Schiffseigentlimern icheint die Lage
ungemütlich zu werden. Man füngt nachgerade in Englich an den hohen Frachten und der damit zu dem Echnel an den hohen Frachten und der damit zusammenhönzenden Tenerung beizumeisen und der damit zusammenhönzenden Tenerung beizumeisen und lie als die "Föllner" aus der Biede hingutellen. Die englischen Schiffseigentlimer verluchen nunmehr dem Hornürfen in meistager Beite au begennen, einnal indem sie die Schufflach an den "folessachen Frachtraum-Kneudheit jeden. Breis sir die Tontage zu bezahlen. "Die Kansselten", jo ichreibt der Schiffspris-Korrespondent der "Times" "sehen wohlt ein, daß die Frachtraten in teinem Berhöltnis zu den tänfächlichen Teinfleitungen der Schiff lichen, aber sie nehmen an them feinen eigentlichen Unifol, Sie erhöben nämlich jofort ihre Breis, jo daß die gestigarten Frachtraten instellemigt und bei Breise geschlagen werden, die Bare beim Bernacher anlangt."

brancher anlangt."

Ra es aber immerhin zweifelhaft erickeint, ob das briticks Anblifum lich davon überzeugen lassen wird, das briticks Anblifum lich davon überzeugen lassen wird, das hie Schol fragen. in slanden die interessierten Schiffahrts-freise noch zu einem anderen Abwehmittel greisen zu missen, das den das einem anderen Abwehmittel greisen zu missen, das das das der das das der d

Schiffahrt bei einer eventnellen Verjaatlichung die Abgrung ihrer eigenen Interelsen bentt.

Da ist vor allen Dingen die eschiefen kent.

Da ist vor allen Dingen die eschiefen krage, wie man lich die Kegelung der neutralen Schiffahrt deuft.

Denn es ist ohne weiteres slar, dah die Keifeibung einer stadtlichen englischen Kracktate oder eine Verstaatlichen Englischen Kracktate oder eine Verstaatlichen Konditate oder eine Verstaatlichen Schiffahrt überbaunt die Kracktaten anf den neutralen Schiffahrtsnürften in geraden ungebeuerlicher Beie in die Höhe treiben milite und damit den neutralen Recdern Rielengendinne in die Kände bielen wirde. Das darf natifielt in Intereste der eine der eine Intereste der eine Kande konditätel der Kande kond

denen des Staates zu opfern.

Benn man moch binguffigt, daß in den betreffenden Ausführungen angeregt wird, der Staat folle aus den Ueberkchilden, welche er aus dem verstaallichen Frachtraumgeköft ziehe, einen Fonds andammela, der der Untertiking des englichen Schiffsbaues diene, to wird man zugeben millen, daß die betitichen Schiffsbauest diene, to wird man zugeben millen, daß die betitichen Schiffsbegentilmer sich für ihren "Bartiotismus" er ab t beträchtliche Ge an Leisten gen sichern möchten. Annebelung des Bethewerds der neutralen Schiffsbrichen kanterfähelliche Bechandlung der deutlichen und öllerreichieden Handelschiffe nach dem Kriege und noch dazu klaatliche Schiffsbeur-Prämiten — das sind in der Zat Augestündnrige welche des states in ihr Kriadteizartum berüßen könnten. Und vorm man dann, in echt englischer Beite die gange"Regelung" noch als den Ansfluß don ehelltem Bartiotismus dem Bubittum binstellen kann wärde an

einer bobukären Persönsäckeit in England werden. Er bat jedensalls der englischen Regierung jest den Weg ge-wiesen. Benn sie ihn nicht betritt, so hat der britische Reeder "feinen guten Willen" gezeigt.

Die Adria - Defterreich-Ungarns Meer!

Bur Aufbringung bes Dampfers "Ronig Albert" Wien, 3. Febr. Aus dem Kriegspreffequartier wird

gemeldet:

Der Dempfer "Sinig Albert", ber bem Narbbeutigen
Long echter, fein ergeit von den Engländeringen
Tag ein und dem ben eine Geberaffen wurde von einem öfterreichtich ungartigen Austriech
von einem öfterreichtich ungartigen Unterlech
vot aufgebrach werben. Das Schiff, das Unterlech
vot aufgebrach werben. Das Schiff, das en Jusien
auf Aufnahme von 300 ferbiden Rücktlungen nach San Gisubanni
di Medua abenfehist von wurde bort im Hafen von einem Walferilugatug entbett, nach der Ausfahrt von einem Unterlechsot gefielt und von einem Korptbobootsgerflörer in die Boche di
Cattars eingebracht.

Cattars eingebracht.
Die "B. 3." ichreibt: Es icheint, des insbesondere die öfterreichtich ung ariichen U-Boote die öftliche Arnageriichen U-Boote die öftliche Advision der Italiener nach der ausschließlichen Bederrichung des mare nostroßar läch o redugiert, daß dort jetz nicht nur die öfterreichichungarischen Kriegslichte ungehindert Freugen, sondern auch Macterichtansborichtifte der Handelsflotte den Weg von Finne nach Cattaro guridlegen, ohne ein italienisches Kriegsschiff auch nur von Ferne zu sehen.

Torpebiert

Rotterban, 2. Hebr. (Riederländische Telegraphen-Agentur.) Das hollandische Wotorfahrzeug "Artenus" wurde heute morgen um 2½ Uhr acht Weisen siidich vom Koordhinder Leucksichtif torpediert.

Weisen füblich vom Noordhinder Leuchtschiff forpediert. Au ber Dorpedierung des holfabilden Motorfahrzeuges "Arkenus" wird ergänzend gemesdet: Das Motorfahrzeug war nach London unterwegs, als es in der Nähe bes Leuchfichisten Koordhinder von einem Zorpedesdoot, desse Nannischaft verließ underdannt ist, torpediert wurde. Die Mannischaft verließ gunschift das Schiff, febrte aber fydier zurück. Die "Arkenus" nahm unter eigenem Dampfe den Kurs nach solland. Sie traf in Nieuwe Maaderweg agen 8 lühr ein und jekte die Haften nach Kotterdam fort.

Bum Ableben des türfifden Thronfolgers

Die Rrantheit Juffuf Jagebins

in Abrewe zu kellen. Seitdem folgte die Regierung enrymerkam dem Verlaufe der Krantheit und griff zu den verligiedeniten Seikmitteln. Sie fuchte dem Pringen alle Gorgen terngulatien und nach ihr au Verlien zu der Gelegenfeit wahr, ihm Walt zu prenden und ihn zu Verlien zu vermichten. Die Begleitung des Pringen nach tiebt des gewoodlich des fie der Abreitung des Pringen nach tiebt der Seit der Abreitung des Pringen nach ische der Verlieden der Verlieden des Verliegenschliches der Verlieden der Verlieden des Verliegenschliches der Verlieden der Verlieden der Verlieden des Verlieden des Verlieden des Verlieden des Verlieden des Verlieden des Verliedenschliches des Verliedenschliches der Verlieden der Verlieden

Rabolicwow über bie Lage

Cojia, 3. Hebr. Die Beratung der Antwort der Throntede in der Sobran is beginnt Ende der Wode. Die Kateien werden fich mit der Werteinung furzer Erffärungen Gegnifgen, worauf Kadols aw on eine furze Dar it ell ung der Lage geben wird. Im Aufleckenferatung über die Antwort der Gobranie auf die Throntede gad der Winiskryräsident den Fildrern der Sphosition bereits eine vertrauliche Aufstäusgeschaft die politische Lage Bulgariens.

en murdiges Stadtoberhaupt!

Der Mostauer Stadtsauptmann und die Münderer Betereburg, 2. febr. "Mietich" ichreiber Der Berich bes Senateres Kraichentleff über die Reinur uben in Mostau macht einen peinlichen Eindrich, weil daraus bervoscht, bah der Stadthauptmann von Mostau, Abrianoff, mit entblößtem Saubte dem plündernden Abel werden, auch einem Abernden Abel werden gegogen werden,

Die Grunde Des Rudtrittes Gorempfins

Stodholm, 2. Febr. Ueber die Borgeichichte ber nission Gorempfins wird aus Betersburg hierber ge-

Birticaftlice Unnaherung und wirtichaft=

biefes Siel erreichen können, nicht nur gefunden werden werden.

Aun, sondern auch gefunden werden muß.

Mus die Frage, ob die Zentralmäcke trot der englichen Blodade mit Lebensmitteln genügend verlehen sind, antwortete Dr. Roeficke:

Bass die Betjagung der Zentralmäcke mit Lebensmitteln während der Daner des Krieges betrifft, so unterliegt es keinen Moreite, daß die Betjagung und end die getoffenen Rachtagel, daß die Betjagung und bed in gl. gefick eine Keitel wird nachtelke der versche hab die getroffenen Rachtagell ich in dem Geiste bewegen werden, einerkeits die Korden der Vollegen ich in dem Geiste bewegen werden, einerkeits die Korden der Angeleiche Vollegen ich in dem Keitel der vollegen ich die kontrolle der Vollegen der Vollegen der Vollegen der Vollegen vollegen gestellt der vollegen der Vo

Berlin, 3. Hebr. Die "Mordd. MIg. 3tg." ichreibt zu dem Aufenthalt des Reichsichatzleretär Dr. Felfferich in Wien u. a.: Der Nufenthalt gab Gelegenheit au einem eingehenden Weinungsaustaulch mit den össernden Weinungsaustaulch mit den össernden und ungaricken Staatsmännern über alle mit der finanziellen Striegführung auskammenköngenden Ungelegenheiten sewie über die gemeinsamen Wirtischsfistragen. Es bedarf feiner Servorbeung, das die Unterdastung der Treuliche Uebereinstimmung der Anzichten und die Kähizfeit und den Billen der Betblinderen zu much auf der Auflichten und der Aufliche und der Auflichten und der Ritlen der Betblinderen zu much ur abalten der Betblinderen zu much ur abalten in dem Finanz- und Wirtischsfistrieg erneut bestätigt haben.

Blatin-Ausfuhr und -Durchfuhr-Berbot
Durch Bekanntnachung im "Reichsanzeiger" wird die Ausfuhr und Durchfuhr bon Blatin rein und in jedem Zuftande der Bearbeitung berboten.

Kunft und Wiffenschaft Stadttheater.

Benfinn Schiller"

"Benson Schöller"
"Benson Schöller"
"Beisen schivant nach einer Ihee von W. Jacobh von Carl Laufs.
Dieser löstliche Schwont bat im Laufe der Jahre nichts an seiner zwerchseltenfolltlerenden Birtung eingedült; er wird auch in Aufungt nicht einer Mitten Mark ihn aufunden. Was ihn von anderen Stüden seiner Art jo vorleistlaft unterscheibet, ist nicht allein die äußerft den kloser Ihe ja der die Aufundinsskontli weiteile Wöglichseiten gibt. Es if vor allem die Wannigfaltigleit der Charattere, die der Eignant des Schwandes entipreckend vonlitich fariliert, aber so schwandes entipreckend vonlitich fariliert, aber so schwandes entipreckend vonlitich fariliert, aber so schwandes den gespannte Aufmerksontleit erweckt. Von dem Stüd itradit eine bezwingende Speierfeitet aus, der Wissumt und aller Ernit glatt die Bassen isteren für die Wissumt und aller Ernit glatt die Bassen inkernwischen von der Richtsen und aller Ernit glatt die

Gurt Bilde, Elfe Richt, Danns Schreiner, Sede Ausberlich und Seing Auchstrugen woder zur Seitsetzt bei, Befonders erundhit zu werden verdenund von Sebide, die als energische Schriftsellerin schon durch ihre Erscheinung wirfele, h. Reihner.

Mus bem Theater- und Mufifleben

Die heitere Oper "Der Schneiber von Arta" vor

lag im Schweriner Hofise zu einem bumordollen Texte bat ber Komponiti eine fehr melodigde Auftl geläriehen, die, bon tehlandig die flanken Langkbemen durgsgen, dem hofere jehr angenebm ins Ohr fällt.

Deutsche den Verleichen Auftlebenen durgsgen, dem Hofere jehr angenebm ins Ohr fällt.

Deutsche Auftle Auftle in Amerika. Aus Eineinnati mirb derichtet, daß, de. Ernif Kunnend, der feligie Leiter der bortigen Sindone-Kongete, in dem Rom-felikals 1818 neben Langen Auftle der Bertein der Geleichen der Bertein der Bertein

ionie don Bechoen, dos Deutifie Nequiem von Brechns und vald de Alben-Girionie von Richard Strauß auf Aufführung beimer nich.

Ert'n d'ergs "Euft eb III." wurde in Stockofom, im Intimen Toeder, unter der Seitung Guine Goffish zum erfier Wale außerführt und dette bei glängender Kagie und Dartiellung einen großen Erfolg. Lars Hanilon als Konig Guiden der eine fünfliche Schöpfung dohen Angenes.

Schiftziel des Dar um ist der zu gegenen gegenen Kagie und Dartiellung einen großen Erfolg. Lars Hanilon als Konig Guiden der Erführung einen Angehren gegenen der Erführung einen Angehren gegenen Angehren der Angehren der Erführung einen Angehren der Erführung eines Angehren Bechaften weichtige Leben der eine Erführung erniete den Ledsstrieben Belieft des bis auch der Angehren Angehren der Angehren Berinfel und rief nach Erführt und den Angehren Angehren der Angehren Berinfel und der Angehren der Ange

Gine Stiftung für bentiche Foridung in China Dos konfortium für oftatische Geschäche zu Berlin bet einen Berzag ben 20000 M. zur geographischen Er-forläung der dinefischen Brobing Sanni zur Bertigung gestellt. Bläne destr find dereit in Aussiche manmen, miljen oder vorklung wogen des Artiges metallogische

Proving Sachfen und Umgebung greng-Biennig-Sammlung ber Broving Sachfen

hø.

elet em rt B=

Kreuz-Piennig-Sammlung der Proving Sachlen
Die im Oktober 1914 vom Koten Kreuz ins Leden geneiene Kreuz-Piennig-Sammlung für die Kroving Sachlen
dib 13. Januar 1916 einen Barerlös von 92 75 6,43
Marf ergeben. Bon diesem Bertrage sind 46 514,19 MK, and
die Sentrage Werfin gegangen; 33 000 MK, sind dem Koten
kreuz dier verblieben, wöhrend die restlichen 12 242,33 MK, in der Kotonia an die den Sammelstellen nungängt gespenen Kote-Kreuz-Kweig-Sellen aur Berteilung gekommen
jind. Benn wir nun dören, doch die Jentrale in Keelin die
iche Wöscherus-Kweig-Sellen aur Bertrage in Keelin die
eine Wösche der und Keelin die
eine Bistäte bat, den ihr zussiesenden Anteil nach Abzug
der verhältnismäßig nur unvedeutenden Kosien an die
samdesvereine nach Woschgade der ausgebrachen Verträge
nur daguschlen, in wirteren bereit wie der die Keelin die
eine Unter die der nicht der eine vertragern und
ihren Angelörigen auguste kommen. Das Geringste, was
die Anderingseliedenen tun können, ist dos unseren Feldengunen, die draugen der der die konstelle der
Kangen üstgene Bernbigende Bernwistelin au lickern,
deh wenn sie gar nicht oder in ihrer Arbeitsfähigteit geeindert aus dem Kelbe aurtiesteren, stie ist und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Kragenindert aus dem Kelbe aurtischeren, stie in und ihre Krageninder aus der den den den den den kelbe
delingen betragen au birten; dernu der die den
delingen betragen au birten; dernu der die
delingen betragen auf birten; dernu der die
delingen

Wahrbare Rriegsbüchereien

As deinen far ab Ed. Ausschung in Magdeburg, Kaiferfir ab Ed. de meikergegeben werben.

Tex Krieg und die Krieger

Ritter des Cifernen Kreuzes

Das Eiferne Kreuz 1. Masse erhieden: Sauptmann Er eing aus Kurg d. Kagdeburg, Schrer Baldware I ach d. d. z. aus Edinburd. Saupt d. Kagdeburg, Schrer Baldware I ach d. d. z. aus Edinburd. Schreichter. Schlamingel.

Das Eiferne Kreuz 1. Masse erhieden: Sauptmann Er eing aus Kurg d. Kagdeburg, Schrer Baldware Buchen der eins keinschreiber der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eines Kantenberg der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eines Kantenberg des eines der eines Keinschreiber der eine Keinschreiber der ein keinschreiber der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eine Keinschreiber der eine

Anfprache, und Geheimrat Sch en af übernach bet Bestätigung der Näume bie Führung. Die Sviele, Mullift, Leiee, Billarde und Innterdaltungskäume find rocht übbsch ausgesiartet worden und Innterdaltungskäume find rocht übbsch ausgesiartet worden und Innterdaltungskäume find roch übbsch ausgesiartet worden und innterdaltungskäume find roch ibbsch ausgesiartet einen beischenen Erstaß für des eines de in den in der eine Beiten des in der in der

Rirche, Schule, Jubilaen, Grnennunger

Mus Lanbes: und Stadtparlamenten

Aus Laubes und Stadtharlamenten Berbandstagungen — Wahlen + Sangerhaufen, 2. Kebr. (Aus der Preissfort fa fie nderem aftung.) Der biefige Aretsausschut, der scheiden der Sach 1915. Darnach find de einfalgelicherendaltung für das Jahr 1915. Darnach find die einfalgelich der Alfsäucheren geweien. Sie beliefen ich einfalgelich der Alfsäucheren geweien auf mehr als 23 Millionen Wart. Freilich siehen biefen Einlagen auch großen Wöhrlungen gegenüber, aber dies dat in den gezeichneten Kriegskauleiben feinen Grund. Der Gewinn der Kaffe beziffert ind auf 71415 W.f. mobon die Sälfte zu Kriegsweieden verwendel werden fann. Der Reierbefond, dem inder anschriebe Fettage haben zugeführt werden fönnen, den die Kriegskaufelicht und Schaffe Seitze fann.

Lebens und Genugmittelfragen

Rebens- und Genusmittelfragen

Bomirftet, 2. zebr. (Wegen Verpflegungsich vierigleiten) ih das hichge Gertichtige gefängnis
für die Dauer des Krieges geschloftsen Gertichtige für die
meksamis zu Wacaeburg vollfrecht.

Ländisches Schweinesstelleische Schweine Leifer

Bernburg, 2. zebr. (Verfausperiels prieste zu seiner die eine Alleiserinnung wied dem den erstelle zu seiner gleiserinnung wied dem den unterfleische Schweine zu gleiserinnung wied dem den geschloften der Kontenfleisch as durch Vermittelung der Kollenermung
beichafft worden ih zum Vertauf bringen. Der Ragistrat der

flieise des durch vermittelung der Kollenermung
beichafft worden ih zum Erkauf bringen. Der Ragistrat der

kleise der der der der der

beichaft werden bei der kleiche ber Koche, in der aus
kleise der der der der der der der der der

kleise ist der der der der der der

bertauf bringen der. Die Forderung der Kleise fich bercagen

kleise ist der der der der der der der

kleise in der der der der der

kleise in der der der der der

bertauf bertauft der der der der

kleise in der der der der der

bestätelt gegenner den Kerifen für Kurft aus nicht einen Annet

fleise in der der der der der der der

bestätelt gegebenen de
bestäteltungen und Gemaßnungen auf Genügle miest und beine

kleise der der der der der der der

bestätelt der der der der der der der

bestäteltungen und Gemaßnungen auf Genügle in feit und Eine

— Sethaufen (Mitm.), 2, Kebr., (Auf) dem Schweine-marft) tofteten Ferfel, dis E Wochen alt, 28-31 Mf., 6-8 Bochen alt 30-40 Mf., 8-13 Wochen alt, 28-30 Mf. F. 36 ditere 60-80 Mf. Auftried: 200 Ferfel, 15 Polle. Der Markt vourde geräumt,

— Ditrenberg, 2. Febr. (Der Dürrenberger Bochen mark) fällt bis auf weiteres Montags aus, findei also wächentlich nur einmal, und zwar Donmer stags statt.

Rrantheiten, Unglude: und Tobesfälle

Stantheiten, Angliace und Eodefalle
—Seefen, Legen, (E e be im rat Pfort 1-1). Em Alber bon 12 John in Iroll der Geseine Bernard Teodor Bfort, der ihs 1900 Direllor der Antenidaler Eilberbütke war.
O. Oberräblingen, a. See, 2. Jehr. (Ucberfahren.) Gestern vormitigg wurde der Anglierer Karl Seidler von bier auf hießem Bahnbof von einer Kobsenwagen überfahren. Der Beduitenisverte, dem ein Bein bollständig abgefahren vurde, und der noch sonlinge fahrere Berletungen erlitt, wurde nach Jalle in die Klinit geschafte.
W. Gritzt. 2. Keir. (Warrd.) In der Affortungs des

Heberichtvemmungen und Fenerebrünfte

Aleberschivenmungen und Fenersbrünfte

A Tendern, 2. Bebr. (Brände.) Gesen dend ist auf der siesigen Trodnung afabris der Motorenraum seilneisie ausgedersent und der Andhuss gerschie der Webrerserdung eine Erneiche der Bereiche gestellt der Bereiche gestellt der Bereiche Gestellt der Gestellt der Bereiche Gestellt der Bestellt der Bereiche Gestellt der Bereiche der Bereiche der Gestellt gestellt der Bereiche Gestellt der Bereiche der Gestellt gestellt der Bereiche Gestellt geste

Diebftähle und anbere Straftaten

W. Imenau, 2. Febr. (Wieder ein Liedesgaben-räuber.) Der Aljächige Bolfikaffiner Albert Begner boi bie burde etappt, als er im Noort des Gofgeschoels Feldpoli-dacken ihrer Umbüllung entledigte und deren Insalf fic aneig-nete. Bagner, der bie Enthenebungen den etwa 20 Käcken zuge-senden, der ber der Bereichten und der Schaften zuge-senden bet, wurde berhaftet.





Astoria - Lichtspielhaus Passage-Theater

4.-7. Februar.

4.-10. Februar.

Die Schaffnerin

Das Interessanteste Film - Dokument :: aus dem Leben unserer Zeit. ::

- Schauspiel in 3 Akten. Aufgenommen mit Genehmigung der "Grossen Berliner Strassen-bahn-Gesellschaft"

Nur 4 Tage!

Das

n Vorspiel und drei Akten,

in den Hauptrollen

Rudolf Schildkraut, Egede Nissen.

Regie: Max Mack

Künstler auf der Höhe ihres Ruhmes, Künstler im tiefsten Elend der Bohème zeigt dieses Meisterwerk der Filmkunst.

Voranzeige → → Astoria

Ab Dienstag 8.—10. Febr. gelangt mit vollständig neuem Beiprogramm der Riesenfilm

Die Goldquelle

Drama von Carl Schönfeld in 4 Akten zur Vorführung.

Stadt-Théater

Freitag, den 4. Februar 1916. Unf. 71, Uhr. Ende nach 10 Uhr. Bum zweiten Male! Tausend und eine Nacht

Operette von Strauß.
Sonnabend nachm. 31/4, Ufr:
Zopf und Schwert.
Abends 8 Ufr: 222
IV. Sintonie-Konzert.
Solifin: Wera Schapira.
Mufil. Letig.: Paul Graener.

Thalia-Theater

Herrschaftlieher Diener gesucht Somant von Burg und Zäufftein

Feldpost-Kartons

Aug. Weddy,

Da sich die Knappheit von Rohprodukten in unseren Industrien immer mehr bemerk-bar macht, habe ich mich entschlossen, 10 Tage einen Preis für Abfallprodukte zu zahlen, der nie wiederkehrt, und auch unsere werten Einwohner von Halle u. Umg, sich mit bestem besleißig wollen, denn es wird von unserem Vaterland benötigt. Zahle für alle Sorten

Wirtschaftslumpen, Kilo 14 Pfg. (frei von Bast, Papier und Knochen). wollene Strumpfabfälle " 150 " (für Heereszwecke),

10 " Knochen . . .

Papier-Abfälle, 100 Kilo 350 " Papier-Abfälle, 100 Kilo 350 ,, (frei Hof Domplatz 9), Bücher und Zeitschriften, 100 Kilo 450 Pfg. (Domplatz 9), Akten und Kontorbücher, " " 500 " (garant sofortige Einstampfung), auch kann das Bearbeiten selbiger unter persönlicher Aufsicht erfolgen).

Auswärtige wollen per Post oder Bahn senden. Sie erhalten sofort nach Eingang der Ware Geld zugesandt. (474a

nur Domplatz 9, W. Theuring, nur Domplatz 9.

Bester Sleischersat find Seefische!

Nordsee



Nordsee

Pa. Grüne Heringe #16. 45 %

Weserstinte . \$16. 35 %

Kabeljau o. \$1. \$26 %

Kabeljau o. \$1. \$26 %

Koteletten . \$16. 85 %

Kabeljau o. \$2. \$26 %

Koteletten . \$16. 85 %

Gerner empfehlen: ff. geräuch. Lachsheringe Stud 37 ,

Pa. Hering I. Gelee 1/2 Pfb. 45.5 Schellfisch i. Gelee 1/2 Pfb. 40.5

febr breiswert:
Heringe I. Tom. Bose 78 ., Heringe I. Del Bose 95 .,
Beinfte Qualität. Eleine sarte Giede (4, 1816.)

Delsardinen grökte Auswahl — billigste Breite. Für Wiederverkäufer Originalissten mit 100 Dolen Indalt billigste Berechnung.

7. Rede zur Weltlage.

Freitag, den 4. Februar, 81/2 Uhr abends in der Aula der Universität Herr Geheimrat Professor Dr. Veit:

Weibliche Kriegsbereitschaft.

Einzelvortrag # 1.

Allergrößte Auswahl aller Arter Auswärtige Theater.

Leipzig. Theater: Freitag: Cofi

fan tutte. Altes Theater: Freitag: Genoveva. Operetien · Theater: Freitag: Orpheus in der Unterwelt. Wagdeburg. Stadt - Theater: Freitag: Rigo. Letto.

Deffan.

Dof Lenetre: Freing: Gerrichafilider Diener gelucht.
**Ultenburg.
Dof: Theater: Breiting: Doffbeater:
Konsert.
**Griput.
Sindi-Theater: Freiting: Die felige Exsellens.

von Klavieren und Hifgeln wird vreismert und gut beiorgi geein. Grobe Braubausitrafe 22 fl.

Schirme

F. B. Heinzel, Leipzigerftr. 98/99. 1479a

Umtaufc bis 1. Mai geftattet.

Kontirmations-Geschenke

Sumelter Tittel

Februar: Paul Beckers als Gast!

Allabendileh: Der luslige Vagabund. Eine Spitzbubengeschichte mit Gesang u. Tanz in 4 Akten von Jul. Bischitzky, Musik von Wismar Rosendahl. 10 Gesangsschlager! Leitung: Direktor Bendiner. Ueberall ausverkaufte Häuser!

Apfelsinen!

Da inister ihr Gehönig bereitischemmen, abgeve dies Woche Herrliche, süße, dünnschalige Apfelsinen in Körben mit Mart 20.— per Sentner, feith ausgeleten Sehr schöne Citronen, Mart 15.— per Sentner Blutapfelfinen in allen Breislagen ebenfalls febr billig!

Apfelsinen, Mandarinen u. Citronen einzeln in allen Preistagen billigst! 1128

Otto Berking,

Berfauislotal: Oleariusstr. 13, Ede Graieweg. 2703.

Oberrealschule zu Delitzsch. Ammeldungen für das am 27. April beginnende neue Schuliahr mmt entgegen und Auskunst erteilt Direktor Dr. H. Wahle.

Familien-Machrichten.

Fritz Werther, Rittmeister im Reserve-Dragoner-Regt. Nr. 8

Erna Werther geb. Reger

Kriegsgetraut. Leipzig, Januar 1916.

(1226

im toi ift ha 31 der Scot for too sall ein

ru gridilya ba ba ba ba ba ba ba ba ba

Statt Karten.

Nach langer schwerer Krankheit ist heute mein innigstgeliebter Mann, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Rathausinspektor (476a

C. Kopp.

durch einen sanften Tod von seinem schweren Leiden

Halle a. S., den 2. Februar 1916. Fritz Reuter-Strasse 12.

im Hamen der frauernden Hinterbliebenen Ernestine Kopp geb. Schumann.

Verein ehem. 36 er.

Nach schwerer Krankheit ist unser lieber Kame-rad, der treubewährte Vorsitzende unseres Vereins, Herr Rathausinspektor

Christoph Kopp

thristoph Kopp

am 2. d. Mts. aug dem Leben geschieden. Aufrichtig
betrauern wir den frihen Tod dieses ausgezeichneten Kameraden. 10 Jahre hat er als Vorsitzender
an der Spitze des Vereiner gretanden und in dieser
Stellung Hervorragendes geleistet. Er war ein echter
stellung Hervorragendes geleistet. Er war ein echter
stellung Hervorragendes geleistet. Er war ein echter
stuffechte, gerade Natur, durchglüht von wahrer
Vaterlandsliebe und echter Königstreue und erfüllt
vom Geiste aufrichtiger Kameradschaft.
Ein hochgeschätzter und treuer Kamerad ist uns
genommen. In unser aller Herzen hat er sich ein
dauernd Denkmal gesetzt. Er rube in Frieden.

Halle, den 3. Februar 1916.

Der Vorstand.

Trauerfeier am 5. d. Mts., nachmittags 4 Uhr,
in der Kapelle des Gertraudenfriedhofes,

Am 2. Februar d. Js. verstarb

Herr Rathaus-Inspektor Chr. Kopp.

Er hat sich sowohl als langjähriger Vorsitzender des grössten Vereines unseres Verbandes, des Vereins ehem. 36er, zu Halle, als auch als Vorsitzender der Landes-Kriegerfechtschule Nr. 52 und Vorstands-Mitglied unseres Verbandes grosse Verdienste um das gesamte Kriegervereinswesen erworben.

Wir werden das Andenken dieses liebens-würdigen, allzeit hilfsbereiten Kameraden stets in Ehren halten.

Der Vorstand des Krieger-Verbandes des Saal- und Stadtkreises Halle a. S.



sf!

inen Bentner

billia!

nen

ieweg. 2703. h. uljahr

Beilage ju Mr. 57 der Balleschen Zeitung Candeszeitung für die Proving Sachsen, für Anhalt und Thüringen

Bur Regelung unferer Sleifchverforgung

Sur Regelung unjerer Sleischversorgung

Man schreibt uns: Aus den dorliegenden Jahlen über die Biedmarttsauftriede in den deutschen Großtädten geht beroof, des die Kinddicksachungen gegenüber den Ziedensicht 1913 underfälltnismäßig augenommen baden. In einzelensicht 1913 underfälltnismäßig augenommen baden. In einzelen Sädden ist die Schodstälfer um das Dopelte und darüber geliegen. Auch für Jamuer dießeigender Breifen aus. Diese einentrige Erscheimung: Beizende Breifer des dermethen Preisen aus. Diese einentrige Erscheimung: Beizende Breife trot dermechten Angebots ist auf die Vansenabendhrungen durch die Konsterenköhrten aurückgufübren. In welchem Umfange die Konsterenköhrten aurückgufübren. In welchem Umfange die Konsterenköhrten aurückgufübren. In welchem Umfange die Konsteren, die in der Sauptiache für den Berzegen in ristiem Aufmance. die in der Sauptiache für den Berzegen in ristiem Aufmance in Froge fonunt, biswellen weniger leschoft ist als noch Richen und der eine Austrache für den Berzegen in ristiem Aufmance. Dabei spriesen die Anforderungen der Bernfallelle für Serresberpflegung der Feldherers leine Kolle; denn den Herzegenstellen der Bernfallen der Schofbeten ertworben, so das eine Konthuren, auf dem Aufträge für Allerung der Erschödstichmärtren, auf dem Aufträge für Lieferung den Alleftonsterven einer hier der den Austrachtung auf der Konthuren aus einem bedeutenden Eperlucking aber Rüsübesoffferung und der Brüsübesoffferung und der Brüsübesofferung auf der Rüsübesoffferung und der Brüsübesoffferung und der Brüsübesoffferung und der Rüsübesoffferung und der Rüsübesoffferung und der Ausgeben der Ausgeben der der der Ausgeben der Ausgeben der der der Ausgeben der Ausgeben

Faliche Gerüchte über eine bevorftehenbe Schweinebeidlagnahme

Man schreicht uns: Nach Mittellungen aus Iandwirtschichtlichen Kreisen hat das Gerückt lier eine beborstehende Beschlagnachme der Schweinebeschände weitgebende Beunntsigung auf dem Lande berborgerusen. Derartige Gerücke ind natürlich dillig aus der Lyst ge-arisfe und werden lediglich in der selbstücktigen Mössich eine Lauft ge-arisfe und werden lediglich in der selbstücktigen Mössich verkreitet, um die Randwirte zu überkürsten Mössich ihre eine Lediglich der nicht nur den ihre Beihalten Verbenzeitet, und der nicht der nicht nur den einzelnen Biehhalter, sondern er beeinslusst der nicht nur den derartige Ausstreumgen nur das her die Mittelnen Verbund im Alessa der nicht und die Botspernöften Der Edweinemölter lächte ihre derartige Ausftreumgen nur daber nicht ich ein derartige Ausftreumgen nur daber nicht ich ein derartige Ausftreumgen nur dere Anweite werden derartige Ausftreumgen nur der Edweinemölter lächte ihr der eingehörtette berden. Der Edweinemölter lächt ist darauf bedackt bleiben, sin Lieb bis zur Echlachtreife aufzustilltern. Denn nur durch eine Fleikberzeumun, die melere vordandenen Futterberräte in vollem Wasie auf zusänzung der und zusänzung werden.

Berrenhaus

Hür die Tagungsordnung der nächsten Plenarlitzung des Herrenhaufes sind in Mussicht genommen einmalige Schlüßferatungen über die Berordnung dem 11. Dezember 1915 über die Anderung der
Berordnung betreffend die Förderung des Wiederungsdes
der durch den Krieg gerlörten Ortkönlerten in der Prodig
Ihrenigen, dom 19. Jonnar 1915, über den Geichentmung
der Generalsprodolordnung dem D. Januar 1876, über
dem Berordnung betreffend die Abänderung einiger geseichen Unter
der Generalsprodolordnung der Gener

Aus halle und Umgebung

Dalle, ben 4. Geb

Berbot der Berabreichung von Mild in Raffee-häufern, Gaftwirtichaften, Konditoreien ufw.

Der Magistrat ber Stadt Salle veröffentlicht folgende

Der Magifirat der Stadt Halle veroifentige ingenending:
Auf Etand bes § 3 der Berochnung des Annbestates vom 4. Woeumber 1915 R. 6., 723 fett, die Regelung des Mildyreifes und bes Mildyreifes und bes Mildyreifesunges wied verbeten, Mild in Annbitreiten, Mild auf der Mildyreifesungen haber der Angeleiter in Gerfeifdungskäumen und Trinfpallen au Berlown, die nicht zum Aushäuft des Bertiebstien der auf Angeleiter in der Gerfeifdungskäumen und Trinfpallen au Berlown, die nicht zum Aushäuft des Bertiebstien debers als Angehörige oder Gefinde gehören, zu veröhfigen. Jundberkalis-Berschung vom 4. Angember 1915 mit Gefängnis bis zu 6 Monaten see mit Geführage ihs au 1500 Mart befraft.
Diefe Berschnung irtit am 5. Februar 1916 in Kreif.

Boltewirtschaftlicher Wert ber Ruchenabfalle

fommen, damit die Aufmertsamsteit aller Kreise auf diese Sache singelenkt virbe. Sie große bollswirtschaftliche Bedeutung der Krichenabsälle durch einige Witteilungen des Bereinstallungsschichte der Sache Suttagart für 1915. Damach werden der tägsich 3200–220 31r. Krichenabsälle gestammelt, umb der Bertich beit hertor, das die Krachenabsgeren und den daraus gewonneren Brütermitschi groß ist. Bestehn der Krichenabsälle innen auch dem Krichenabsälle innen krichenabsälle innen dem Krichenabsälle innen de

naden,
Der Zanbekfulturrat bes Königreichs Sachsen bet bei dem Ministerlum des Junean beantragt, auf die Geokstädte einzu-wirten, daß eine möglichs umfangreiche Sammlung der Küchen-absälle statistindet,

Ginvirkung der Fürsong für Angehörige von Kriegsteilnehmern ani deren Unterfütüngswohnlig
Am 12. Nodemder 1915 hat der Amdesvohnlig
Am 13. Nodemder 1915 hat der Genendswohnlig
Am 13. Nodemder 1915 hat der Keiteles von 28. Keiner 1918, auch 1914 der, der Interfütung von Kamilien
in den Dienst eingetrelener Nodemlächen, gehährt werden oder
gehährt worden sind, dewirten, soleit sie gang doer zum Teel
am Teiele slacker Unterfütungen treten, die dießer von Amerikantigender von Sertung des unterfütungskohnligten Vissenschaften von Verreit des unterfütungskohnligten Verschaften in Verreit des Unterfütungskohnligten Verschaften in Verreit des Unterfütungskohnligtes der unterfütungen der in Verreit der Verreit

Ariegewaifenrente für nueheliche Rinder

firmationstleibung auf öffentliche Koiten zu bewilligen.

**Rriegswaisenweute für uneheliche Kinder

Das Archiv Deutscher Berufsvormünder ersucht um

Aufnahme des Kolgenden:

"Entre den Kingust 1814 erfaften eine 300 000 unesseliche

kinder, deren Keiter vor dem Jetide lieben, Kriegsunterfrühung.

Zeit dem 4. August 1814 erfaften eine 300 000 unesseliche

kinder, deren Keiter vor dem Jetide lieben, Kriegsunterfrühung.

Keiter der Kolften der Kolften eine Scholen der Kriegsunterfrühung.

Kriegswassel in der Scholen der Kriegsunterfrühung der Kriegsunterfrühung ist dach im Ihre der Kriegsunterfrühung ind dach geden, noch dem Kriedsunstliche under des kriegsunterfrühung einen Juste zu der der der Kriegsunterfrühung in den Kriedsunterfrühung in der Kriegsunterfrühung in der Kriegsunterfrühung in der Mittellen und kriedsunterfrühung in der kriegsunterfrühung in der kriegsunter kriegsunterfrühung in der kriegsunter kriegsunterfrühung in der kriegsunter kriegsunterfrühung in der kriegsunter kriegsunterfrühung in der kriegsunter kriegsunterfrühung in der kriegsunterfrühung in

Rriegefinberipenbe

Ilm vielen Wisperijahnissen von Angelengen, viele dem Posisiande des Baterländischen Franzengen, viele dem Posisien, des jede Franzensteinschen ihre der des fingeswiesen, des jede Franzensteinschen ihre der Verensteinsche der Verensteinsche der Verensteinsche der Verensteinsche der Verensteinsche der Verensteinsche Verensche von der Verensche von der Vere

Mus ben frangöfifden Gefangenenlagern

Aus den französsichen Gefangenenlagern
fommt ein Rachfoll der bergangenen Beisnachsseit: Der Dant
unsere Zundblette für der Beisnachsgabe des Noten Krusses,
Zedem von ihnen wollten die deutsche Gereine vom Roten Krusses,
Zedem von ihnen wollten die deutsche Gereine vom Roten Krusses,
Zedem von ihnen wollten die deutsche Gereine vom Roten Krusses,
Zedem von ihnen wollten die deutsche Bereiten vom Roten Krusses,
Zedem von ihnen wollten die deutsche Gereine vom Roten Kruss
und die Ihnen angescholenen Hilter für deutsche Krussessenichen
Deutschlands kamen reichtige Spenden, do die deutsche
Deutschlands kamen reichtige Spenden, do die deutsche
Deutschlands kamen reichtige Spenden, do die deutsche Deutsche
Deutschlands kamen reichtige Spenden, do die deutsche deut

Das Eiferne Hreug

Das Eilerne Kreuz

Der Nigefeldwebel um Destjatensthierent Kaul Seife. Sohn des Gärtnereisesichers Seife, Weinberg, Vrimaner der städtlichen Obetreealschule, der feit Beginn des Krieges im Felde sied, ist für herborragende Zwierfelt vor dem Feinde im Weiten mit dem Eileren Kreuz Z. Klasse ausgezeichnet worden. — Der Weismann Georg Grobel, Sohn der Wilne Grobel, wurde wegen beniefener Kapterfeit im Weisen zum Unteroffigier besördert und nit dem Chienen Kreuz Z. Kalfe ausgezeichnet. Fenner wurde des Eileren Kreuz dem Artegofenbilligen Unteroffigier Gerbert Vraub eine Kreuz dem Kreuz-Kalfe ausgezeichnet. Fenner wurde des Vraub eines Kreuz dem Kreuz-Kalfe ausgezeichnet. Fenner wurde des Vraub eines Kreuz-Kalfe ausgezeichnet. Fenner werde des Vraub eines Kreuz-Kalfe ausgezeichnet. Fenner wurde des Vraub eines Kreuz-Kalfe ausgezeichnet werden Gebilder der jädtischen Oberrealschule, werlieben.

Bildistingen Oberealignie, verlissen.

— Militäristiges, Defördert wurden: zum Oberkennant:
b. der Schulenberg, Lentonta D., zuleht von der Landweisenlichen Oberealignie, der den der Landkolfe Sulendurg, Lentonta D., zuleht von der Land
kolfe S., der im Kriegsbest (Holle a. d. S.), frühre im Unf
Roch G., der im Kriegsberssenennt; zum Lentonat der Melene

des Betrefienden Negiments: der Bigefelwebel II h 1 e-V deute

der Bedrefienden Negiments: der Bigefelwebel II h 1 e-V deute

der Bedrefienden Negiments: der Bigefelwebel II h 1 e-V deute

kolfe a. d. S. im Uni-Negel, 27; — q. ef al [e. n. il her Paupt
mann der Landbucke a. D. S. a. 3 b 1 u. n. im Nel-Land
Maszeichnung. Die Note Kreug-Wedaille 3. Ninse wurde

berlichen dem freiwilligen Stanfenpfloger im Silfslagerett

Lafonitienhaus ind. jur. O so al d. T. pel im a. n. Soba

des Schotzafs Dr. jur. Zeptimann fern.

— Das Andelfische Serichischkeup von dem Offsgierfell
berlichen Stanfallisse Felle vinggabe eine Befanntmadung,

in der auf die Berfigung des fielbertreichen Gleenerfdmmandes

IV. Vermeelerbe in Woodelurg bingewielen wird, des Internationals.

V. Vermeelerbe in Woodelurgen sind, II-land fam auf in

bringenden Kallen getäckt verben. Beiteres in der Weland
modends 8½ Ilnr, im Stadtmissand, Weibenplan 4. über:

Ilnier den Beeformen in Schoffiel. Sederman ist wisten

Linier den Beeformen in Schoffiel. Sederman ist wisten

Linier den Beeformen in Schoffiel. Sederman ist wisten

Butten.

— Butten der Schoffen der Schoffen der Berten in Schoffiel.

— Bertag der Gertenden der Berten in in Schoffiel

Millen der Berten in Schoffiell Schoffen in wächten in Schoffiel

Millen der Berten in Schoffen Schoffen in in Schoffen in Schoffen der Berten in Schoffen Schoffen in Schoffen

"Ainter den Berlorenen in Salonili". Jedermann ist willfommen.

— Gruß ans den Lüften. Wittinoch mittag wurde Herre
Jetischermeiser August Ramgold hier, Werfeidunger Straße, eine
angenehme Hebergeichung guteil. Sein Pflegelohre Straße, eine
angenehme Hebergeichung guteil. Sein Pflegelohre Straße, eine
angenehme Hebergeichung guteil. Sein Pflegelohre Straße, dere
angenehme Hebergeichung guteil. Sein Pflegelohre, der
gegelicher Ableich in Geiterm Aburug 3. Richt ausspezichnet
und gut Fiscarichtel in Golfe absommandert worden ist, flatiese
feiner Ableichaft Jahle mit seinem Bopper liber der Werfeltunger
Erung gegegen hatte, war eine Bopper liber der Werfeltunger
Erung gegegen hatte, war eine Werfelder in wurde. Die
Bolfe Bettingelsen Voren Kongold höher in der mehrere
Fahne here, die Geren Kongold höher in bermittelt wurke. Die
Bolfe Bettingelsen vor eine Kongold höher in der Werfelder der Verlegen

Erung gegegen hatte, war eine Werfelder eine Bettingelie e.

Er Bettingelsen vor der der Verlegen

Erung gegegen hatte, war eine Bettingelie erung der Verlegen

Erung gegen hatte, war eine Bettingelie erung der Verlegen

Erung gegen

Erung



det mortes une namentlich ind die Seup-Nassen stort betreteten.

S detet jich Zieldsdern Gelegenheit, auf beier Auskielfung rasseriene Gestigen den gemenstenen Strellen au ernerben. Die Stamierung indet einem Strellen die ernerben. Die Stamierung indet eine Gestigen der Gestamierung indet eine Gestigen der Gestamierung indet Stamierung strellen die Gestamierung der Auskiellung siert. Gerenveile Bertigliehen die Bertiglich der die Gestamierung der Auskiellung die Bertiglich der Ruchten auf allen mehgeschnen Auskiellungen mit den Höchten Erstelen dies der die Bestehen der Gestamierung der die die Bestehen der die Bestehen d die Rus-Rassen start bertveten. — legenheit, auf diefer Ausstellung essenn Breisen zu erwerben. Die früh und daran anschließend die

anceinen wied und vir sonnen doher den Keluch der Aussiestlung mur empfehlen Lageschrenit. Sine Frank, die in der Er.
Scienitrage einen in der Hadt befindlichen Kolorwagen der Stadtdahn besteiner der Stadtschaft der Stadt der Stadtschaft der Stad

Aus den Dereinen

Dereine-Angeiger

3. fommunale Begirtsverein, Im 7. Sebruar, 8½ Uhr, im "Schveigerbaus", Wormtlerstraum-lung, Kitteilungen, bie Sanalitrede Wortsburg-Meunert-itrage. Klagen über jugendliche Versonen, Göste will-sommen.

Hallesches Theater- und Konzertleben

Stabttheater

Strauff's crfolgreiche Operette "Zaufend und eine Racht' sommt Freitog zur erften Wiederfolung. Das reigende Verf sieht und am Somiag adend auf bem Epielplan. Somnabrud wied nachmitags bei fleinen Preifen Gustons vonetrandiges Werf. 30 pf in doch der ver gegeben und deends findet, wie ja dereits bekannt gegeben, under der mitfall iden Leitung von Paul for en er, mit Frau Vera Schoff pier als Sectifik das IV. Sindomieskonger beier Spielgeit siatt, Das Kongert beginnt um Sube. Kur Somnager beginnt eine Kursüberung von Kortsiense von Archienkente.

Thalintheater

Das diesmalize Griffpiel des Gladiffeaterpersonals in den Abalia-Tillen der Gonnlag, den 6. Rebruar, den übermü-ligen Schwont "herr ich aftil ihrer Dien er gezu cht. Eine Empfelium des so überaus diefungswellen Schwantes nach den bishertigen Erfolgen wich wohl überfülfig ein.

Post und Eisenbahn

Wernipredanidliffe,

bie mäßrend bes extien Pauabig in itts (Frühjahr) ber Erweiterungsarbeiten in den Oris-Jernsprecknehen des Ober-Boldbiretlionsbezitä halle (Saale) herge fiellt merden iollen, imd bis gum 1. März bei den Astierlicken Polisanten des Bezitä (sür die Etadi Kalle beim Astierlicken Polisanten des Bezitä (sür die Etadi Kalle beim Astierlicken Polisanten des Bezitä (sür die Etadi Kalle beim Astierlicken Polisanten des Anderschen Die Amerikanderpolier fonnen ben diejen Asmetra fojenfrei dezogen werden. Die Etledigung jolder Anmeldungen, die est nach dem 1. März eingebn, ihr mößrend des ersten Bauobichnitis nur gegen Erstatung der durch die berfdiete Anmeldung etwa erwachsenden Mehrtloften ausführbat.

Candwirtschaftliches

Ginfuhr bon Futtermitteln ufw.

Einfuhr von Futtermitteln usw.
Die Begugsberein gung der deutschen Landwirte gibt das Jolgende bekannt:
Do, nach verfaledernen Unfragen zu ureilen, hinschild, der
Berodung über des Sichensen Linfragen zu ureilen, hinschild, der
Berodung über der Sichensen Linfragen zu ureilen, hinschild, der
Berodung der der Sichensen Linfragen zu ureilen, hinschild, der
Berodung der der Sichensen Unterfellen der Sichensen der Anstillenangsbetimmungen des Geren Reichsamsters aufmertsten genacht wie Verenstehn des Gerensen des Gerensen des Gerensen des Gerensen des Gerensen des Sichensen des Gerensen des Sichensen des Gerensen des Sichensen des Gerensen des Sichensen des Sichensen

Schwurgericht

Aus dem Ceferhreife

ten beion ers darau au mertiam bak in bieier Rubrit all i bonnennen ju Borte tommen, gleichautig, ob ibre Anfloten mit Redaftion übereinftummen ober nicht Die Redaftion übernimmi biele aubrit teinertei Beroniportung bem Aublitum gegenüber.

Bur Rartoffel- und Fleifchverforgung

parlecer Weise benutzen neu i. Aber nicht nur die Landbeute, aus die Aferdeschler in der Großladt haben gefunden, daß ge-lochte Kartosseln des billigite Autre sir eine Tiere inn. Be-kommt also der Kandborte nur 280 Al. in den Jentine Kar-tosseln, so entsprisse des einem Breis von 11 Al. für den Jent-ner Kartosselsseln od die nicht Kreis von 11 Al. für den Jent-ner Kartosselsseln od die nicht. Kamid der Lind 18 Al. gallen, für Gertlanfigen noch die nicht. Kamid der bei der für Gestienten in Schrifteln verfällen? Roch das "kwen-er für Schreine im Schrifteln verfällen?

Kurorte und Reisen

Erfrantte beutiche Ariegegefangene in Dabos

Wetterbericht

Betterborberiage bee offigiellen Betternachrichtenblenftes am Freing, ben 4. Februar: Bollig, milb, nur firldmeile geringer Regen.



Inventur-Ausverkauf, besonders günstige Gelegenheit, Louis Böker, Leipziger Sfr. 7.

Börsen- und Bandelsteil

Rläglicher Fehlbetrag ber italienifchen Striegeanleihe

Der italienischen Kriegsanleihe Ueder Amherdom wird der "B. B.-B." telegraphiert: Kie englische Regierung bat des Erüschen ztaliens, die neue Kriegsanleihe in Lon-don aufzulegen, rundweg abgeschleihe in Lon-dos englische Kapital für englische Kriegsanleihen reier-viert bleiden misse. Sedenio dot die englische Kegierung die Kotierung der italienischen Friegsanleihe an der Kondoner Bärse der weichenungen italienischen Seichausungsdoriger, die in England wohnen, bei den italienischen Banken vermitteln. In London sieht man ein slägliches Fehlichlagen der italienischen Kriegsanleihe vorzus.

Bochenüberficht ber Reichsbant vom 31. Januar.

1. Metallbeftanb (ber Beftanb ar an Golb in Barren ober aueli	fu	refab	igem &	eutice	n Gelbe und
fein au 2784 M berechnet)	M	2 494	1 221 00	0 Bun.	1 889 000
2 Beft. an Reiche u. Dabriebns:	"			0 Bun.	
faffeniceinen 3. bo. an Noten anberer Banten	"		698 00 873 00	0 Bun.	41 052 000 5 948 000

ionn

ren

h bie

reise. stellt, winn De-bung htvei

Bet den Abrechnungsfiellen wurden im Monat Januar 18025809 Mart abgerechnet.

Im Gegensch zur vorlehen Januarnoche ist dei der Keichsbanf in der Zeit dom E. die zum al. Januar eine En tlaft un g der Kapitakanlage eingetreten, voie sie noch nie zu- vor im gleich en Must auf zu eine feiten Januarnoche einzufellen wer. Die bentmößige Dedung ift nämlich um 176 auf 273.2 Williomen Wartz nurüdgegangen und die gemmte Unige um 179.9 auf 58446 Willionen Wart. Der Grund für die Verminderung der Kopitalenschape fehr ihr erfolgreichen Kehlstonierung den Endschanneisungen des Reiches. Der Koch ann Lauf der Archienen der Kehlschapen der Kehlsch

bertvaltung in Belgien auseteilten Gebiete (insbeziondere Fuman) und Givel) an den Verwaltungsähf dei dem Generalgawerneur in Belgien, Beüffel, für das Gebiet von Longwo und Vrity an dem Chef der Deutische Isbiltervaltung für das Gebiet von Longwo und Vrity an dem Chef der Abriker Isbiltervaltung für das Gebiet von Longwo und Bried in Tek, Soweit die franzölischen Gebiete mach unter deutischer Fliebervaltung siehen, indern auf Elad pe nie der in der no d. in na gehören, ist dem Gebieten mach unter deutische Fliebervaltung der Flowerischen Erfelden Flowerischen der Leichsen der Gebieten des Elas der Verlagen d

Der Abidlug ber Silbesheimer Bant

Petrocht fommenden Forderungen sind en im au richten.

Der Abssaltin der Silbesseimer Annt
Rady dem Geschästsbericht erbrachten im Jahre 1915 das
Effetten und Konsjetälente aft, 2112 (i. 2007), 190349) MPL,
des Prodistinstants auf der Großen der Greichten und Stade 1915 das
Effetten und Konsjetälente 241,121 (i. 2007), 190349) MPL,
des Prodistinstants auf der Greichten und Stade 1915 das
Erdschlichten 1,08 (1,11) MRL MPL, in daß einschließe 295 204
(291379) MPL, Nortrag und einiger feinere Genime ein
Brutioerträgnis dom 2,02 (1,99) MPL, MPL, ausgewiesen
nich. Rady MByag der Intössen berben, wie sigden furz mitgeteitl, u. a. 756 Arna, Zwiedenung dereitlung dorspetialgene
und beschäften 1915, süber des were einen Genim noch 1,46 (1,45) MPL, MPL, Zaraus werdenung der geschaften und beschaften 1915, süber des wir beite auf berückten
Daden Friegssicht 1915, süber des wir beite auf berückten
Daden, bat für des Bantseickäft im großen umd gangen einen
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch zu der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch zu der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt auf die durch zu der
Berlauf genommen, den man mit Michfielt unt die der den
Berlauf genommen der mitern Bichfielt und kan den
Berlauf genommen der mitern Bichfielt und finde 1914
Jahren Michfielt unt der Angelen geroben der
Beit die auch in mitern Bichfielt und kan 1914
Jahren Michfielt unter Bichfielt unter Birber
Jahren Michfielt unter Birber
Jahren Michfielt unter Birber
Jahren Michfielt unter Birber
Jahren Michfielt unter Birber
Jahren Birber der Birber
Jahren Michfielt unter Birber
Jahren Michfielt unter Bi

Dipibenbenausfichten

Dividendenaussichten

Magdeburger Benwerks-Aftiengefellschaft. Die Auflichtsratssiftung beichloft, der Keneralverjammlung die Berteilung einer
Dividende Voog, bereilit.
The Boog, bereilit.
Pkrustische Pfandbrief-Rant. In der Sithung des Auflichtsrates an 2. d. Alls. burde beschloften, dei der Generalverfammlung die Berteilung einer Dividende von 7 Proz., wie im Borjahre, au beartragelsmüße A.G. da beichloffen, die Berteilung einer Dividende von 7 Proz., wie kaburgsberger Auflagmüße A.G. dat beichloffen, die Berteilung einer Dividende von 20 Prozent gegen 12 Prozent im Borjahre borgulästagen.

Abtrennung von Dividendenschienen Es find au trennen: Stadtbrauerei Burgen A.G. O Brog. Div., Kabrif landwirtich, Majchinen, Zimmermann & Co., G Prog. Div.

Biehmärfte

Bichmartic
Bericht der Landwirtschaftl. Liebwerschetung, c. G. m. d. D. S. M. dalle a. S.

* Tatsächich erzielte Vebendgewichtspreise aus Erund der in der heit vom 24. bis 29. Januar 1916 eingeannenen Berschetungen.

D. die ein eister 1950 Ehr, 75. d. Z. L. 5. ister. 1900 Ph., 72. d., 13. S. ; S. digter, 1000 Ist eingeannenen Berschetungen.

D. die ein eister 1950 Ph., 75. d. Z. L. 5. ist. 1900 Ph., 72. d., 13. S. ; P. jagter, 1000 Ist 1800 Ph., 65. d., 13. S. ; P. jagter, 1000 Ph., 70. d., 33. S. ; 10jäter, 1300 Bh., 63. d., 13. S. ; 11/4, 130. d., 1300 Bh., 65. d., 23. S. ; 10jater, 1300 Bh., 63. d., 13. S. ; 11/4, 130. T. 130 Bh., 60. d., 33. S. ; 10jater, 1300 Bh., 63. d., 13. S. ; 130. d., 130. S. ; 130. d., 130. d.,

Areid Delinich: Ralber 65 kg 90 M; Maftichmeine 140 kg 126 M.

Arteriedsielen, 2. Arbituat . Edweine und derefonati. Multich wil 1 ist es 500 Schweine, 1824 feetel. Ed wurde grachti un Engressandel ütz: Länteridweine, 7–8 Wonate alt G-18. 46. 5–6 Vonate alt 12-76. 46. 3–4 Wonate alt 13-62. Hertel. 9–13 Coden alt 18-45. 46. 6–8 Coden alt 30-38. 46. Sauter mittellmäßig; Vertel gedrick.

Berlin, 2, gebr. Städt, Schlachtbiehmarkt, (Untslicher Bericht der Preklinn.) Kälber: a) feinste Masikalber 225—283 Wt., b) mitslere Mosie und beste Saugläber 200—225 Wt., c) geringe Masie und gute Sauglälber 167—192 Wt., d) ge-

rings Sauglälber 138—164 Mt. Miles für 1 Bit. Schladigewich.
Schweine : a) bollfleildige Schweine 240—300 Phurb Lebenbarnicht. 130 Mt., b) bollfleidige Schweine 200—340 Phurb Lebenbarnicht. 130 Mt., b) bollfleidige Schweine 200—340 Phurb Lebenbarnicht. 110 Mt., c) bollfleidige Schweine 130 bis 200 Ph. Schweine 200 Mt., d) bollfleidige Schweine unter 120 Phurb S Mt., c) Schweine 130 Mt., Miles für 1 Rit. Zebenbarnicht. 21 tie is Stinber 2341 Schud. Mülber 1484. Schofe 1530, Schweine 3788.

9782. Rinderauftrieß ausberfauft, Kallberfandel febr lethaft. Bei den Schafen jemilich gerdumt, Schweinemarft jehr lethaft. Bei dem Schafen jemilich gerdumt, Schweinemarft jehr lethaft. Bei dem dem Schweinemarft jehr lethaft. gam Verlei den 120 Mf. ge 2ct., 110 Mf. 212 Ct., 105 Mf. 1 Gt., 105 Mf. 1 Gt., 70 Mf. 1 Gt., 85 Mf. 285 Ct., 70 Mf. 1 St., 8 Ct.

Marttberichte

Cette Draht: und Sernsprech= Nachrichten

Julammenichtig der thechtichen Karteien
Lien, 3. Kebr. Wie die Mätter melden, fand beute in Brag eine Außtducklitung der jungtichechtichen Vandereitet, in der die Kriftellung erfolgte, daß der Aufammenichluß der größten tichechtichbürgerlichen Karteien, und wwor der Jung-Kichoken, der Alle die Geschen und der Realisten bereits erfolgt iei und dah, lich dies Barteien unter dem Ramen Rateie unter gemeinsamer Kriftel unter Barteil unter gemeinsamer Krifteln und Draamisation verten. Die Valionaliosialisten haben inch unter Borbeigt angeschöligen.

Daigs Bericht
Louden, 3. Kebr. General Kaig meldet dom 2. Kebr.

London, 3. Febr. General Saig meldet vom 2. Jebr.: Hente früh gegen 11 Uhr 30 Min. verjuchte der Feind einen überraichenden und zief gegen unsere Schütengräben längs des Weges von Ppern nach Villem. Er wurde leicht abgewiesen.

Das Gifenbahnunglud in Franfreich

Das Cijenbahnunglüd in Franfreig St. Denis, 2. Bedraux. Die Zahl der der bei der Entgleijung bes Schnellages berunglüden Perionen beträgt; 10 Tote umb 15 Berleste. Der Schnellag Calais, nelder den Bahnboi um 7 Uhr debends pajfleren follte, hatte eine Bierteiljunde Ber-pätung und fuhr mit 80 bis 80 Kilometer Stundenzeisfänische-feit, als er jenjetis des Badnögles an der Brüde entgleifte, Die Losomotive fürzete nach linfs um, Zender und Kodnogen fuhr-ru ineinander. Die ihnen folgenden Bagen erifter Klasse intraben gleichfalls linds um, die drei Bagen war Schule der Geleichfalls linds um, die der eine Geleichen Schweiter bei geschrick, ein Bagen giberter und der Klasse der geleichen der gleichfalls linds um, die drei Bagen mechie deut der den beinten furgem brannten alle Bagen. Die Heuernehr von El. Denis fam guerif au Jille, lodenn Zeuppen um Ködelt-arbeiter. Die Schwerverlebten vourden nach Schrick übrigen mit der Cijendahn nach Karis gebracht, die Zeten, auf bem Rahnbof geborgen.

Neu eingegangene Bücher

tteu etingegangene Butget
(Die eingehende Belpredung behalten wir uns vor.)

— Das beutsche Belpredung behalten wir uns vor.)

— Das beutsche Selt in ichwerre Zeit von Rudolf zu and Sartif d. Breis 1 Wt. Terlag von Ullitein & Co., Berlin E.B.

— Sitzeg Reine und Stüber, Peris geb. 60 Afg. Delphinerlag. Wilnichen, Gifcleitraße 28.

— Anderbungen unteres Raifers im Ariega. (Bolfsichriften zum großen Krieg Ur. 72/73.) Preis 10 Pfg. 100 Eind 7,00 Wt. Berlag des Gewagelischen Bundes, Berlin W. 50.

— Die Maulwürfe, Koman von Seinrich Kern felb. Preis Waulwürfe, Koman von Seinrich Kern felb. Preis 30 Wat.

Dunder, Verlin W. 62.

— Gute Alder über den Krieg 1914/15 für Jugend und Bolf. Eine Alder über den Krieg 1914/15 für Jugend und Bolf. Eine Trittigde Uederlich von W. Fone und an " Preis 30 Pfg. Ausgeitverlag von L. Wiegand hildenbach.

— Der Brief der Stöule Brand. Koman von Baul Era Bein. Billing-Vücker, Leipzig. Preis gebunden 1 Warf.

Ballesche Jeitung

außer in der Gefcaftsftelle in folgenden Sigarrengefchaften käuflich gu erhalten:

Barthel & Maeter, Martt 22. August Brauns, Liebenauerftr. 1. Osm. Pretfc, Gr. Steinftr. 44. Georg Schlereth, Gr. Steinftr. 29. Joh. Schlogmann, Leipzigerftr. 12. E. Tifcher, Muhlweg 22, Eing. Bernburgerfir. Bermann Weife, Delipfcherfir. 93. Otto Welfch, Steinweg 46/47.



Ausführung sämtlicher bankgeschäftlichen Transaktionen Mitteldeutsche Privat-Bank, A.-G., Halle a.S., Tel. 1382, 1383, 1692.

Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmadung.

Das sellvertretende Generalsomando IV. Armeetorps in Magkedurg dat versigig, das Urlaubsanträge aus Anlas der Frühjahrebestellung nur nach dem vorgeschriebenen Formular vorzulegen sind. Ich demerte daus, daß Urlaub nur in dringenden Fallen gewährt werben kann und erjudge, mit dies bestänliche Altricage nach Formular höterfene die zum 12. b. Wie. einzureichen. Die Formulare sonen von der Druckrei der halleschen Zeitung sier, Leipzigerist, 6162, desgen werben.
Der Königliche Landvart des Saalfreises.

v. Krosigk.

Dolizei-Derordnung.

Auf Grund der §§ 5. 6 und 15 des Geletes über die Bolizeivernaltung vom 11. März 1850 und der §§ 143 und 144 des Geletes über die allgemeine Landesvernoltung vom 20. Juli 1883 wird gemäß § 69 der Reichs-Gewerberdnung vom 21. Juni 1869 mit Justimmung des Magistrats solgendes verordnet:

Magnitats folgendes berodnet:
Artifel 1.

Aer § 3 der Warftordnung vom 30. September 1908
erhält folgenden Julus:
Bührend der Dauer des Kriegszustandes darf auf dem Wochenmarfte Butter auch in der dom Mazistrat
vöckentlich seltgefesten und befamtgegebenen Söchstmenge, die auf einen Wöschnich des Butterscheines veröfolgt werden darf, feilgebalten und verfauft werden.

Diese Berordnung tritt nit dem Tage ihrer Ber-ntlichung in Kraft. Die Polizeiverwaltung bestimmt Zeitpunkt des Außerkrafttretens.

Salle, den 1. Februar 1916. Die Polizeiverwaltung.

Bekanntmachung betreffend Söchstreise six Warmelade im Aleinbandel. Auf Grund des § 3 der Berodonung des Bundesrats vom 11. Navember 1916 (K. G. VI. E. A. VI. VII. der Veichstanglers vom 11. Segender 1916 (K. G. VI. E. VI. VII.) wied Veichstanglers vom 11. Segender 1916 (K. G. VI. E. VI. VII.) wied

ordnie: § 1. Die Breise für Marmelabe bürsen im Aleinhandel für 0.5 Kilogramm (1 Pjund) solgende Sähe nicht überschreiten: bet Socie II Sorte II Sorte IV Sorte V

1. beim Bertaufe von pfunb-				
meife ausgemogener Bare	0.60	0.50	0.40	0.35
2. beim Bertauf in gangen				-,
Bledeimern ober fonftigen				
Befaken pon fiber 10 bis				
einichl. 15 Rilogramm	0.55	0.45	0.36	0.32
pon 5 bis einichl. 10 Rilpar.	0.60	0.50	0.40	0.35
unter 5 Kilparamm	0.65	0.55	0.44	0.38
Die Breife merben in ben	fällen 1	inter 1 nad	bem Rei	naemicht.
in ben Gallen unter 2 nach b	em R	obgewicht (Brutto fi	ir Rettni
herednet		. 40		,

n den Gellen unter 2 nach dem Nodgevicht (Brutto für Retto) berechnei.

2. Es gelten als Sovie II: Marmeladen, die aus böchtens vier Frucktarten bergeftellt werden, fofern fie nicht unter Sorte II: Marmeladen die Sorte All: Marmeladen der Geltellt werden, fofern fie nicht unter Sorte I fallen und nicht eine Apfeltungen von med als der Saffie der Gelaminneng einhalten aus Frucktarten der Sorte III: Neue Apfelmarmeladen fonde Marmeladen aus Erne der Gelaminneng einhalten; Sorte IV: Marmeladen aus Frücktrick von mehr als ein Siertel der Gelamineng einhalten; Sorte IV: Marmeladen aus Frücktrick von der Angeleiche abseit von Aufgeben aus Grickfein oder Frücktrickfähänden der Frücktrickfähänden der Frücktrickfähänden ihre Aufgeben aus Grickfein der Frücktrickfähänden der Statischarten der Statischart der Stat

Befanntmadun betr. Sochftpreife für Gufmafferfifche im Rleinhand

Setannt mag ung general gestellt eine Aleinhandel Mr Grund des § 4 der Arcordnung des Aundekrafs dom 28, Afroder 1915 (1969841 S. 176) und der Befonntinachung des Neindschaftsleis dem 5. Dezember 1915 (196981 S. 804) wird derrodneit § 1. Des Bewieß für Gelthamflerichen bet der interfentigen der Meinder der Bedreft der Schaft der Archen 1915 (196981 S. 804) wird derrodneit § 1. Des Bewieß für Gelthamflerichen bei der interfentigen dem den der Archen 1915 (196981 S. 804) der in Nichtland und der Archen 1915 (196981 S. 804) der in Nichtland und der in Nichtland 1915 (196981 S. 804) der in Nichtland und der in Nichtland 1915 (196981 S. 804) der Gelthamfler in Nichtland 1915 (196981

Salle a. S., ben 1. Februar 1916.

Der Magiftrat.

Albichlüffe.

Zuckerrübensamen-Anban

erfte Ernte 1917, fucht renom. Büchterfirma bei hohen Breifen u. günftigften Bedingungen. Gefl. Angeb. erb. unt.
Z. o. 58 a. d. Geschäftsstelle b. 3tg. (488a Zander, Grobe Mans. or. M. eb. (1881) B. d. (1881) B.

Bilans am 30. Ceptember 1915 für bie Deffentlichfeit.

Aftiva.	M		M	3	485 000
1. Grundftilde 2. Gebaube: Buchwert am 1. Ottober 1914 . Abichreibung	556 178 22 248	=			533 930 —
3. Walchinen. Apparate und Fabrikeinrichtungen: Buchwert am 1. Oktober 1914 Sugang Abgang Abschreibung	193 106 21 007 214 113 625	84	218 48 57 20		156288 —
4. Berfzeuge u. Ulenfilien (Halle, Ammendorf u. Gleherel): Budwert am 1. Oftober 1914	4 607	55	4610		3-
5. Modelle: Buchwert am 1. Oftober 1914	1490	70	149		1 -
6. Formkaften: Buchwert am 1. Oktober 1914	931 932	05	900	3 07	
Abgang Ubschreibung 7. Büro-Utenfilien: Buchwert am 1. Oftober 1914	36			07	1 -
Zugang Abgang Abfareibuna	788 789 170	25		25	1-
8. Pferde und Wagen: Buchwert am 1. Oktober 1914	310	=	310		1-
9. Batente: Buchwert am 1. Oktober 1914 10. Einrichtung und Reubau der Filialen Berlin, Schneide- mübl. Breslau: Buchwert am 1. Oktober 1914	-	-	_		1 -
11. Beliande 12. Kaija 13. Neofiel 14. Gifetren 15. Boitfoed-Guibaben			Ξ	-	1 137 778 62 1 982 02 4 061 94 2 323 50 7 270 02
19. Software State 19. Sta	Ξ		Ξ	=	1 321 301 31 32 140 - 3 682 087 41
Vaifiva.		T	M	3	M S

	Vaifiva.	M	2	M	2
1.	Aftien-Kapital: Borzugd-Aftien	500 000 1300 000		1800 000	-
2.	4% Schuldverschreibungs-Anleihe von 1895. Bestand am 1. Oft. 1914 Lilgung 1914/15	439500 5000	=	434500	_
4.	5% Schuldverschreibungs-Anleibe von 1914 Buchichulden Beltrebere-Meserve	=	-	250 000 87 878 50 000	98
6.	Refervefonds	Ξ	-	180 000 150 000	=
9.	Kautions-Kreditoren Müdlage-Konto für Talonsteuer I Müdlage-Konlo für Talonsteuer II	Ξ	-	32140 1300 3000	=
1.	Schuldverichreibungsginfen-Konto I (noch nicht eingelöfte Binsichelne) Dividenden-Konto II (noch nicht eingelöfte Dividendenicheine)	Ξ	-	3050 150 8000	=
4.	Spyothefen-Konto Educidemühl Sypothefen-Konto Ammendorf Gejami-Gevinn: und Berluft-Konto	Ξ		230000	=
	Bortrag aus 1913/14 Gewinn 1914/15	5061 447006	58 85		43
				3682087	41

Debet. Gewinn: und Berluit-Ronto für bie Deffentlichfeit per 30. Cept. 1915.

Au	Sabrifations und Gefdäsis- unfosien Abschreibungen. Delfredere-Ronto Gewinn-Bortrag. M. 5081.58 Reingewinn 44706.585	337 453 87 369 50 000 452 068	33 31 - 43	Per Gewinn-Bortrag	5061 921,829	58 49
		926891	07		926 891	07

Salle a. G. ben 30. September 1915.

Feldpost-Kartons

standia porratia.

Wir empfehlen unfere den obigen Dorschriften entfprechenden

Seldpoftkartons in Segeltuchpackung, Stuck 50 Pfg.

jedes Patet mit vorschriftsmäßigem feldpoftetitett verseben,

welches wegen der Abreffe nur noch ausgefüllt gu werden brancht. Verfand nach auswärts gegen Nachnahme zuzüglich Porto.

Geschäftsstelle der halleschen Zeitung, Sandeszeitung für die Proving Sachfen, für Unhalt u. Chüringen,

Balle (Saale), Leipziger Strafe 61/62.

Die Behörde fdreibt vor, daß die Derpadung feft und

dauerhaft, auch gegen Täffe widerftandsfähig fein muß. Pappfartons muffen mit Leinwand oder noch beffer mit Seaeltuch umnabt merden.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen Zimmermann & Co., Aktien-Gesellschaft.

Die turnusgemäß ausgeschiedenen Mitglieder des Aussichtstats, die herren: Tirektor Hermann Selkkort, Dalle a. S., und Kausmann Oscar Manschewski, Salle a. S.

Haupt-Vertreter

in allen Größen und Preislagen

Für meine 2000 Morgen große Stadtwirtschaft suche ichzum mög-lichft baldigen Antritt durchaus tüchtigen, verheirateten (464a

Inspektor

Herren Gutsbesitzer.

Fräulein, 44 J., möchte d. Beit lien, eines fl. rub. daushalis übern 1943 Off. unt. I. d. 8359 an Rudoli /84. Mosso, dalle a. C. (128

Jagb-Bertpadituna. To Die Jagbuyung der Gemeinbe Bedits & Gefreibig, 120 Mora arch, mit Medantand. Joli Jahre, vom 1. Mai 1916 ja Jahre, vom 1. Mai 1916 ja Jahre, vom 1. Mai 1916 ja Jahre, vom 1. Mai 1916 Medante merben. Die Angebechtungen find im Gemeinbeam ein aufeben. Jehog merben leibige merben keligien. Jahren 1916 Medantand 1916 ja Jahren 1916 ja Jahren 1916 jahren

Wegen Tobesfall Syverf. m. vor 4 Jahren iolib geb. Saus m. etm. Garten. 7% Sers. gerragelie Sypothef. Off. ii. 2. h. 63 an die Geschäftsst. d. 3tg. (123)

Buderrüben

Ein Baar junge, Pferde flotte (Offbreußen), weil überzählig (ofort preiswert zu verfaufen, Friedrich Ecke, Hettstedt. Bur Deereelieferungen fauf

Alt-Messing, Kupfer, Jinn – Jink – Blei Ferd. Haassengier, Giden-Speifetild, 3 Ginlager billig zu verf. Meckelstr. 14 I. Rauje ftete

Damen- u. Berrenfahrraber 311 ioliden Breifen. Herm. Schindler, Ubrmacher Kleine Ulrichftraße 35.

Bianola - Biano

in Rußbaum, fehr wenig gefvielt, mit 60 Plotenvollen-einem Rollentidrauf u. eine Bant im Gesanntneuwert won 3000 RM, für den Lus-nahmepreis von 1800 RR, zu verfauf. Hatenachtung geftattet. 5 Jahre Garantie.

B. Döll,

Richtenberger M. 2.25 in Geb. u. Korl von 10 Liter an M. 1.75 i ab hier. Wiederverkäu besondere Preise. V

besondere Preise. Ver-sand nur per Nachnahme.

Se ha Si an bo br an ivi

Feldpost-Dauerkuchen

haltbar und nahrhaft — Großer Berfand. —

Ronditorei C. Zorn.

Fermentwerk, Bad Pyrmont.

Berlangte Berfonen

40 Jahre alt). Melbunger Beugnisabschriften u. Lebens

Berionen-Angebote

Herren Gutspositzer.

Schwebild, Asipefror, etmas
beutich ivrech, der in der Annbemittigat beinders vertraut ift,
müttigat beinders vertraut ift,
müttigat beinders vertraut ift,
müttigat beinders der bentitent
mitglieb, der in forte, demillen
mitglieb, freie Station. Lohn
mad Hebereithunft.

Berliu, Bansenerstraße 7,
bet H. Fanselan.

Landwirtstochter.

Euche für meine Olähr. Tochter Stellung aum 1.4 in gutem Sante gart Geledikadt und Unterfützung der Saudfrau. Etwas Tatchen geld u. voll. Gamiltenantschule er-wünficht. Werte Angele. erb. unter U. H. 8553 an Rudolf Mosse, Salte a. C.

Dermietungen

5-3immer-Bohnung, niche plate, mit allen Amebmildetten wie Barmwasserwerlogung, gemende gabritugt selbständige Dabritugt schliebligfen. Dabritugt schliebligfen Dabritugt schliebligfen der bei Bederfelle und Gebabert, viel Reberngefah nicht geben der Stelle Gebabert, viel Reberngefah nicht gebabert, viel Reberngefah gemende gemende gemende der Betrage Globe Beitmager Straße Globe Gemende gemende

Mietgesuche

